Presseinformation

19. Dezember 2011

Falstaff-Prämierung zeigt hohe Qualität der NÖ Rotweine

Niederösterreichs Winzer präsentierten ihr Können

Dass Niederösterreichs Weißweine zu den weltbesten zählen, beweisen die Ergebnisse internationaler Vergleichsverkostungen immer wieder. Aber auch mit ihren Rotweinen haben die niederösterreichischen Winzer in den letzten Jahren einen beachtlichen Qualitätssprung geschafft. Bei der renommierten Rotweinprämierung des Fachmagazins „Falstaff", die kürzlich zum mittlerweile bereits 32. Mal durchgeführt wurde, gewannen Niederösterreichs Rotweine die Sortenkategorien Zweigelt, Blauer Burgunder und Shiraz.

Unter den rund 1.600 von den unabhängigen Juroren verkosteten und bewerteten Rotweinproben hat heuer insbesondere das Weinbaugebiet Carnuntum wieder zahlreiche Auszeichnungen gewonnen. So wurde das Weingut von Franz und Christine Netzl aus Göttlesbrunn Sortensieger beim Zweigelt. Mit dem zweiten Platz des Weinguts Gottschuly-Graßl aus Höflein schaffte noch ein weiterer Betrieb aus dem Weinbaugebiet Carnuntum in dieser Kategorie einen großen Erfolg.

Beim Shiraz, einer Rotweintraube, die erst in jüngster Zeit in Österreich populär geworden ist, belegten Winzer aus dem Weinbaugebiet Carnuntum überhaupt gleich die ersten drei Plätze: Hier gewannen Franz und Christine Netzl aus Göttlesbrunn im Rahmen der diesjährigen „Falstaff"-Rotweinprämierung ihren zweiten Titel, gefolgt vom Weingut Artner aus Höflein sowie dem Weingut Trapl aus Stixneusiedl. Die Pinot Noir-Wertung schließlich ging mit dem Tattendorfer Weingut Schneider an einen Weinbaubetrieb aus der Thermenregion.

Nähere Informationen: Österreich Wein Marketing, Telefon 01/503 92 67-0, e-mail info@oesterreichwein.at, http://www.weinausoesterreich.at/ bzw. http://www.falstaff.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at